

54. Grenzen der Menschheit.

ged. 1781 oder früher.

Franz Schubert, 1821. (1797-1828).

Nachlass.

Nicht ganz langsam.

The piano introduction consists of two staves. The right hand features a melodic line with dynamic markings *ffz* and *p*. The left hand provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines.

The piano accompaniment for the first vocal line, featuring chords and melodic fragments in both hands.

Wenn der ur - al - te, hei - li - ge Va - ter mit ge - las - se - ner Hand aus

The vocal line and piano accompaniment for the first vocal line, with lyrics: "Wenn der ur - al - te, hei - li - ge Va - ter mit ge - las - se - ner Hand aus".

rol - len - den Wol - ken seg - nende Bli - tze ü - ber die Er - de sät,

The vocal line and piano accompaniment for the second vocal line, with lyrics: "rol - len - den Wol - ken seg - nende Bli - tze ü - ber die Er - de sät,".

küss' ich den letz - ten Saum seines Klei - des, kind - li - che Schau - er tief in der Brust,

The vocal line and piano accompaniment for the third vocal line, with lyrics: "küss' ich den letz - ten Saum seines Klei - des, kind - li - che Schau - er tief in der Brust,".

Sohlen, und mit ihm spie - len Wolken und Win - - - de.

Steht er mit fe - sten, mar - ki - gen

Kno - chen auf der wohl ge - grün - de - ten, dau - ern - den Er - de, reicht er nicht

auf, nur mit der Ei - che o - der der Re - be sich zu ver - glei - chen.

Was un - ter - scheidet Göt - ter von Men - schen? dass vie - le Wel - len vor

küss' ich den letz-ten Saum seines Klei-des, kind-li-che Schau-er tief in der Brust.

Denn mit Göt-tern soll sich nicht mes-sen ir-

gend ein Mensch. Hebt er sich auf-wärts und be-rührt mit dem Scheitel die

Ster-ne, nir-gends haften dann die un-sichern Soh-len, und mit ihm

spie-len Wol-ken und Win-de, nir-gends haften dann die un-sichern

